14. Pathrusim und Casluhim. Von dannen sind kommen die Philistim und * Caphthorim. * 5 Mos. 2, 23.

15. Canaan aber zeugete Zidon, seinen ersten Sohn, und Heth,

16. Jebusi, Emori, Girgosi,

17. Hivi, Arki, Sini,

18. Arvadi, Zemari, und Hamathi. Daher sind ausgebreitet die Geschlechter der Cananiter.

19. Und ihre Grenzen waren von Zidon an, durch Gerar bis gen Gasa, bis man kömmt gen Sodoma, Gomorra, Adama, Zeboim, und bis gen Lasa.

20. Das sind die Kinder Ham in ihren Geschlechtern, Sprachen, Ländern und Leuten.

IV. 21. * Sem aber, Japhets des größern Bruder, zeugete auch Kinder, der ein Vater ist aller Kinder von Eber.
* Chron. 1 17.

22. Und dis sind seine Kinder: Elam, Assur, Arphachsad, Lud und Aram.

23. Die Kinder aber von Aram sind diese: Uz, Hul, Gether und Mas.

24. * Arphachsad aber zeugete Salah. Salah zeugete Eber.
* C. 11, 12. 1 Chron. 1, 18.

25. Eber *d*) zeugete † zween Söhne, einer hieß Peleg, darum, daß zu seiner Zeit die Welt zertheilet * ward; deß Bruder hieß Jaketan.
† C. 11, 16. * C. 11, 8.

d) Von diesem Eber sind die Juden Ebräer oder Hebräer genennet worden. 5 Mos. 15, 12.

26. Und Jaketan zeugete Almodad, Saleph, Hazarmaveth, Jarah,

27. Hadoram, Usal, Dikela,

28. Obal, Abimael, Seba,

29. Ophir, Hevilah, und Jobab. Das sind alle Kinder von Jaketan.

30. Und ihre Wohnung war von Mesa an, bis man kömmt gen Sephar, an den Berg gegen dem Morgen.

31. Das sind die Kinder von Sem in ihren Geschlechtern, Sprachen, Ländern und Leuten.

32. Das sind nun die Nachkommen der Kinder *e*) Noah in ihren Geschlechtern und Leuten. Von denen sind ausgebreitet die Leute auf Erden nach der Sündfluth.

e) Der Nutzen der Namen in diesem Capitel zeiget sich Luc. 2, 35. 36. nämlich sie dienen zur Vollständigkeit des Geschlechtregisters unsers Heilandes. Röm. 9, 5.

Das 11 Capitel.

Thurm zu Babel. Sprachenverwirrung. Geschlecht Sems.

Es hatte aber alle Welt einerley Zunge und Sprache.

2. Da sie nun zogen gegen Morgen, funden sie ein eben Land, im Lande † Sinear, und wohneten daselbst;
† C. 10, 10.

3. Und sprachen unter einander: Wohlauf! lasset uns Ziegel streichen und brennen. Und nahmen Ziegel zu *a*) Stein, und Thon zu Kalk,

a) An statt der Steine.

4. Und sprachen: Wohlauf! lasset uns eine Stadt und Thurm bauen, des Spitze bis an den Himmel † reiche, daß wir uns einen Namen machen; denn wir werden vielleicht zerstreuet in alle Länder. † 5 Mos. 1, 28.

5. Da *b*) fuhr der Herr hernieder, daß er sähe *c*) die Stadt und den Thurm, die die Menschenkinder baueten.

b) Luth. Gott fähret herab, wenn er sich lässet merken, und anfähet die Sünder zu strafen; daß die sichern Menschen, die zuvor meinten, er wäre weit davon und sähe ihr Thun nicht, erfahren, daß er ihnen viel zu nahe ist, und bald Mittel könne finden, sie zu strafen. c) s. C. 6, 12. C. 18, 21.

II. 6. Und der Herr sprach: Siehe, es ist einerley Volk, und einerley Sprache unter ihnen allen, und haben das angefangen zu thun; sie werden nicht ablassen von Allem, das sie vorgenommen haben zu thun.

7. Wohlauf! lasset * uns hernieder fahren, und ihre Sprache daselbst verwirren, daß Keiner des Andern Sprache † vernehme. * C. 1, 26. † Es. 33, 19. Ps. 55, 10.

8. Also † zerstreuete sie der Herr von dannen in alle Länder, daß sie mußten aufhören die Stadt zu bauen.
† 5 Mos. 32, 8.

9. Daher heißet ihr Name Babel, daß der Herr daselbst verwirret hat aller Länder Sprache, und sie zerstreuet von dannen in alle Länder.

III. 10. Dis sind die Geschlechter † Sem: Sem war hundert Jahre alt, und zeugete * Arphachsad, zwey Jahre nach der Sündfluth. † C. 10, 21. * Luc. 3, 36.

11. Und lebete darnach fünfhundert Jahre und zeugete Söhne und Töchter.

12. Ar-